

# Benngard

Ihr hybrides Family Office

WORKSHOP 1 · SESSION 02 · EXECUTIVE SUMMARY

# Vermögensstrukturierung.

IPS. GmbH. KG. Stiftung. Auslandsmythos. – Die konkreten Strukturen für Privatinvestoren und Unternehmer, mit Rechenbeispielen, Paragraphen und Fallstricken.

---

DATUM

30.04.2026

SPEAKER

Arkadi Belocerkov

STAND

Q2 / 2026

QUELLEN

100 Jahre · 27  
Krisen

## Vom Drehbuch zur Struktur

Session 1 war die Faktenbasis – heute Abend die konkreten Strukturen. Wir haben 100 Jahre Geschichte des Vermögensschutzes durchgegangen, aus 27 dokumentierten Krisen die fünf Strategien destilliert, die immer funktioniert haben, und sie auf die Realität von 2026 übersetzt. Mit Paragraphen, Rechenbeispielen und ehrlichen Grenzen.

*Wer rechtzeitig handelt, schützt sein Vermögen – wer wartet, verliert. Wer auf eine einzige Jurisdiktion vertraut, ist erpressbar. Sachwerte schlagen Geldwerte. Diese drei Wahrheiten ziehen sich durch jede einzelne der 100 Jahre.*

— Arkadi Belocerkov, Session 2

**DATUM** Donnerstag, 30. April 2026 · 19:00 Uhr · **SPEAKER** Arkadi Belocerkov, Mitgründer & CEO Benngard · **MODERATION** Andreas Belocerkov · **VERTRAULICH** Nur für eingeladene Teilnehmer

### BLOCK 1

#### Die drei Wahrheiten aus 100 Jahren

Aus der Auswertung von 27 Krisen-Cases zwischen 1914 und 2024 zeigen sich drei wiederkehrende Muster:

##### RECHTZEITIGKEIT

**70–100 %**

der Privatinvestoren mit Vorsorge haben ihr Vermögen geschützt

##### NICHT-HANDELN

**~ 90 %**

Vermögensverlust bei Privatinvestoren, die abgewartet haben

##### SACHWERT VS. GELDWERT

**11 / 12**

Krisen, in denen Sachwerte den Geldwerten klar überlegen waren

### BLOCK 2

## Die 12 Krisen-Cases im Schnelldurchlauf

KRISE	MECHANIK	WAS FUNKTIONIERTE
Hyperinflation Weimar 1914–1923	Geldmengenexplosion · Rentenmark-Reform	Sachwerte (Stinnes, Quandt), Auslandsbeteiligungen, Gold/CHF
US-Goldverbot 1929–1933	Pflichtablieferung 20,67 USD/oz, Neubewertung 35 USD/oz	Vorab-Auslandsverwahrung CH-Tresor, industrielle Ausnahmen
Drittes Reich 1933–1945	Reichsfluchtsteuer, Judenvermögensabgabe 20–25 %	Früher Wegzug + CH/LI/UK-Holdings, portable Werte
DM-Reform + Lastenausgleich 1948–1979	50 % Vermögensabgabe, Stichtag 21.06.1948	Vorstichtags-Verlagerung, niedrige Einheitswerte, CH-Strukturen
Argentinien Corralito 2001– 2003	250 ARS/USD Wochenlimit, Zwangskonversion 1:1,4	USD-Bargeld, Offshore Uruguay/CH/ US
Zypern Bail-in 2013	47,5 % EK-Konversion bei Einlagen > 100k	Multibanking < 100k, Nicht-EU- Kustodie CH/LI
Griechenland Capital Controls 2015–2019	60 €/Tag ATM-Limit, Genehmigungspflicht	Vorpositionierte CH/LI-Liquidität, Notfallbargeld
Türkei Lira-Verfall 2018– 2024	USD/TRY von 4,8 auf > 35	USD/EUR-Einlagen offshore, Gold, Auslandsimmobilien
Russland Sanktionen 2014 + 2022	SWIFT-Ausschluss, ~300 Mrd. USD CBR-Reserven eingefroren	Vorab-Diversifikation in CH/LI/UAE/ HK
China Capital Controls 2017– 2024	50.000 USD/Jahr SAFE-Quote, Anti- Splitting	Dokumentierte Quoten-Transfers über HK/SG, Stiftungen LI
Venezuela & Libanon 2017– 2024	Hyperinflation 130 % p.a., BDL-Lollar- Haircut 80–90 %	USD-Cash offshore, Gold, Emigration

## BLOCK 3

### Die fünf Strategien, die in 100 Jahren immer funktioniert haben

1. **Jurisdiktions-Diversifikation** – 2–3 Rechtsräume gleichzeitig (DACH + CH/LI + ggf. Asien/UAE). 12 von 12 Krisen nachweislich wirksam.
2. **Trennung Privat- und Betriebsvermögen** – Holdings, Stiftungen, Kapitalgesellschaften als Container. 11 von 12 Krisen wirksam.
3. **Sachwert-Allokation** – Gold, Immobilien, Auslandsbeteiligungen. Sachwerte schlagen Geldwerte in praktisch jeder Krise.
4. **Multi-Currency-Setup** – CHF, USD, ggf. SGD/NOK als Anker. Schutz vor Einzelwährungs-Kollaps.
5. **Rechtzeitiger Wegzug** – historisch 8 von 12 Krisen. 2026 erschwert durch § 6 AStG, aber bei sauberer Vorbereitung weiter wirksam.

#### WAS 2026 NICHT MEHR FUNKTIONIERT

Anonyme Schweizer Nummernkonten · anonymisierte Inhaberaktien · Briefkastenkonstrukte ohne Substanz · Verstecken und Nicht-Deklarieren · Bargeld unter der Matratze · Hongkong als Safe Haven mit Banking-Anbindung. Schutz funktioniert 2026 nur noch legal, transparent und vorausschauend strukturiert.

## BLOCK 4

### Die IPS-Regel · Inflationsschutz, Protektion, Stabilität

Die IPS-Regel ist das Fundament jedes seriösen Vermögensschutzes – angewandt von UBS, BlackRock und großen Family Offices, übertragen auf Privatinvestoren von 250.000 € bis 60 Mio. €.

#### I – INFLATIONSSCHUTZ

Sachwertquote 30–55 % je nach Marktlage. Immobilien, Edelmetalle, Aktien. Schutz gegen Kaufkraftverlust.

#### P – PROTEKTION

Rechtliche und strukturelle Abschirmung. Haftungstrennung Firma / privat. Juristische Personen als Container.

#### S – STABILITÄT

Cash-Reserve 10–25 % in mehreren Währungen. Handlungsfähigkeit in 72 Stunden.

## BLOCK 5

## Die drei Allokationsmodelle nach Vermögensgröße

	500.000 €	1,5 MIO. €	2,5 MIO. €
Rechtsform	Privat + Depot	vGmbH + KG	Holding + KG + Stiftung
Sachwertquote	30 %	40 %	50 %
Cash-Reserve	15 %	12 %	10 %
Strukturkosten p. a.	1.500 €	6.000 €	18.000 €
Steuervorteil p. a.	~ 5.000 €	~ 32.000 €	~ 85.000 €
Break-Even	4 Monate	2-3 Monate	2-3 Monate

Faustregel: Eine Struktur lohnt sich, wenn sie das Dreifache ihrer Kosten an Nutzen bringt. Unter 500.000 € meist privat halten – darüber strukturiert.

### BLOCK 6

## Die vGmbH · der steuerliche Hebel

Die vermögensverwaltende GmbH ist das zentrale Instrument bei mittleren Vermögen. Über § 8b KStG bringt sie eine effektive Steuerlast von 1,5 % statt 26,4 % auf Dividenden – pro 100.000 € Dividende ergibt das eine Differenz von 24.875 € pro Jahr, die jährlich wieder anlegbar ist.

ERTRAG	PRIVAT (§ 20 ESTG)	VGMBH (§ 8B KSTG)
Dividenden		26,375 % ~ 1,5 %
Kursgewinne > 1 J.		26,375 % ~ 1,5 %
Zinserträge		26,375 % 15,825 %
Mieteinnahmen gewerblich		bis 47,5 % 15,825 %

## BLOCK 7

### Doppelstöckige Holding · der Königsweg bei größerem Vermögen

Bei zwei oder mehr Beteiligungen oder geplanten Anteilsverkäufen lohnt sich die zweistufige Struktur: Holding-GmbH oben, operative Tochter(n) unten. Vier zentrale Effekte:

1. Risiko-Isolierung – operative Risiken bleiben auf Tochter-Ebene
2. 95 %-Freistellung beim Verkauf nach § 8b KStG – Tochterverkauf für 2 Mio. € erzeugt nur ~30.000 € Steuer in der Holding (statt bis zu 600.000 € privat)
3. Steuerfreie Liquiditäts-Verschiebung zwischen Töchtern und Holding
4. Nachfolge-Anker für Stiftung oder direkte Übertragung an Kinder

## BLOCK 8

### Die GmbH & Co. KG · der Königsweg vor dem Wegzug

Personengesellschaftsanteile fallen nicht unter § 6 AStG. Wer die GmbH vor dem Wegzug in eine GmbH & Co. KG umwandelt (§§ 190 ff. UmwG / § 20 UmwStG), umgeht die Wegzugssteuer legal. Wichtig: 18–24 Monate Vorlauf, sauber dokumentierter wirtschaftlicher Grund (§ 42 AO) und 7-Jahres-Sperrfrist nach § 22 UmwStG beachten.

## BLOCK 9

### Stiftungen im DACH-Vergleich

KRITERIUM	DEUTSCHLAND	LIECHTENSTEIN	ÖSTERREICH	SCHWEIZ
Rechtsgrundlage	§§ 80 ff. BGB	PGR (1926)	PSG 1993	Art. 80 ff. ZGB
Mindestkapital	~ 100k €	30.000 CHF	70.000 €	50.000 CHF
KSt-Satz	15 % + Soli	12,5 %	25 % + KEST	bis 15 %
Besondere Steuer	Erbersatz alle 30 J.	–	Zwischensteuer 27,5 %	–

In Liechtenstein nur mit echter Substanz (eigener Sitz, Stiftungsrat, professionelle Verwaltung) – sonst greift § 15 AStG-Zurechnung. Bei deutschen Stiftungen lohnt die Doppelstiftungs-Lösung (gemeinnützig + Familienstiftung) zur Reduktion der Erbersatzsteuer.

## BLOCK 10

## Der Auslandsmythos · 4 Säulen, an denen Briefkasten-Lösungen scheitern

PARAGRAPH	WIRKUNG
§ 42 AO · Gestaltungsmissbrauch	Strukturen ohne wirtschaftlichen Zweck werden steuerlich nicht anerkannt
§ 8 AStG · Hinzurechnungsbesteuerung	Passive Einkünfte in Niedrigsteuerländern werden direkt zugerechnet
§ 10 AO · Ort der Geschäftsleitung	Faktische Leitung von DE aus → deutsche GmbH-Behandlung
CRS · automatischer Datenaustausch	100+ Staaten melden Konten und Beteiligungen automatisch

### KERNREGEL

Substanz vor Form. Eine Struktur ohne tatsächliche wirtschaftliche Aktivität, ohne lokale Geschäftsleitung und ohne dokumentierte Sorgfalt wird 2026 fast immer steuerlich aberkannt – mit rückwirkenden Folgen.

## BLOCK 11

### Wegzug · § 6 AStG und vier Vermeidungs-Strategien

Beispielrechnung: 5 Mio. € GmbH-Anteile, Anschaffungskosten 500.000 € → fiktiver Gewinn 4,5 Mio. € → nach TEV (60 %) und ~45 % Steuer rund 1,2 Mio. € Wegzugssteuer. Vier Strategien, das zu vermeiden oder zu mildern:

1. **Rückkehr-Absicht** – § 6 Abs. 3 AStG, dokumentierte Rückkehr binnen 7 Jahren (verlängerbar auf 12) friert die Steuer ein
2. **GmbH → GmbH & Co. KG (Königsweg)** – Personengesellschaftsanteile fallen nicht unter § 6 AStG
3. **EU/EWR-Umzug mit Ratenzahlung** – 7 zinslose Jahresraten gegen Sicherheitsleistung
4. **Erbschafts-Trigger vermeiden** – Wegzug der Kinder vor dem Erbfall (§ 2 ErbStG erweiterte Erbpflicht)

In Österreich greift parallel § 27 Abs. 6 EStG (Veräußerungsfiktion ≥ 1 % Beteiligung, 27,5 % KESt) – bei EU/EWR-Wegzug Stundung möglich, milder als § 6 AStG seit 2022.

## BLOCK 12

### Auslandsstrukturen · was 2026 funktioniert und was nicht

JURISDIKTION	STATUS	EIGNUNG
Schweiz · Liechtenstein	● solide	Premium-Holding, Stiftung mit Substanz, Banking
Zypern · UK Ltd	● spannend	Non-Dom-Status, niedrige KSt, EU-Anbindung
UAE · Abu Dhabi	● Aufsteiger	0 % ESt, 9 % KSt ab 375k AED, Wegzugs-Lifestyle
Singapur	● solide	Asien-Hub, MAS, hohe Reputation
Estland · Georgien · Kasachstan	● spezifisch	Aufsteiger für bestimmte Profile
Hongkong	● tot für Banking	nur noch in Spezialfällen sinnvoll
Seychellen · Panama Foundation	● obsolet	kein Banking, kein Schutz, hohe Risiken

## BLOCK 13

## Was Sie aus Session 2 mitnehmen

1. Schutz war historisch nie Anonymität – sondern Rechtsstaat, Realwerte und Diversifikation. Diese drei Prinzipien funktionieren auch in einer voll-transparenten Welt.
2. Die IPS-Regel ist das Fundament – Inflationsschutz, Protektion, Stabilität. Erst die Logik, dann die Rechtsform.
3. Struktur wächst mit dem Vermögen – Privat unter 500.000 €, vGmbH + KG ab 1 Mio. €, Holding ab 2 Mio. €, Stiftung ab 10 Mio. € (oder bei Wegzug-Plan).
4. Die GmbH & Co. KG ist der Königsweg vor dem Wegzug – Personengesellschaftsanteile fallen nicht unter § 6 AStG. 18–24 Monate Vorlauf einplanen.
5. Briefkasten-Lösungen sind 2026 tot – Substanz vor Form, dokumentiert und wirtschaftlich begründet.

DIENSTAG · 5. MAI 2026 · 19:00 UHR

### Session 3 · Die Vermögensarchitektur

Mit Arkadi Belocerkov + Andreas Belocerkov

Wie bekannte Unternehmer und Politiker ihr Vermögen strukturiert haben – anhand realer Beispiele aus Deutschland und der DACH-Region. Sie sehen, wie aus den Bausteinen von heute eine konkrete, lebendige Architektur wird.

BLEIBEN SIE AUF DEM LAUFENDEN

### Telegram-Kanal

Aufzeichnung von Session 2 · Foliensätze · Live-Updates zu Urteilen, Stichtagen und Strukturen · Diskussion mit anderen Teilnehmern.

[t.me/benngard](https://t.me/benngard)

## QUELLEN · AUSWAHL

Bundesarchiv Koblenz · Reichsgesetzblätter 1922/1933/1941 · Lastenausgleichsgesetz BGBl. I 1952 S. 446 ff. · § 6 AStG · § 8 AStG · § 8b KStG · § 17 EStG · § 27 Abs. 6 EStG (AT) · §§ 190 ff. UmwG · § 20 UmwStG · §§ 80 ff. BGB · PGR Liechtenstein · PSG 1993 (AT) · OECD CRS · CARF · DAC8 · BFH I R 35/20 (Wächtler) · BFH II R 12/21 · BVerfG 2 BvR 1505/20 · BGer CH 9C\_677/2024 · BvR 1 BvR 804/22 (anhängig) · Eurogroup-Kommuniqués Zypern 2013 · BoC-Bail-in Dekrete OG 4645/2013 · IMF Article IV-Berichte.

Wichtiger Hinweis. Dieses Dokument dient der Information und Orientierung für eingeladene Workshop-Teilnehmer. Es ersetzt keine individuelle Rechts-, Steuer- oder Finanzberatung. Benngard ist kein Rechtsanwalt, Steuerberater oder Finanzportfolioverwalter. Konkrete Strukturentscheidungen erfolgen ausschließlich nach individueller Erstberatung und in enger Abstimmung mit Ihren Fachberatern (Steuerberater, Rechtsanwalt, Notar).